Volkssolidarität – LV Thüringen e. V. Thüringen gGmbH RV Mittelthüringen e. V.

Geschäftsstelle Erfurt

Gustav-Weißkopf-Str. 3 – 7, Haus 5 | 99092 Erfurt Telefon: 0361-65477-0 | Telefox: 0361-65477-17

Ambulante Pflege / Sozialstation

Oskar-Schlemmer-Str. 1 | 99085 Erfurt

Telefon: 0361-3459090 | Telefax: 0361-3459098

Tagespflege

Hermann-Brill-Str. 73 | 99099 Erfurt Telefon: 0361-412122 | Telefax: 0361-412123

Gotha

Ambulante Pflege Gotha

Clara-Zetkin-Str. 50 | 99867 Gotha

Telefon: 03621-707683 | Telefax: 03621-427424

Tagespflege Gotha

Klosterstraße 5-7 | 99867 Gotha

Telefon: 03621-7350559 | Telefax: 03621-427425

Geschäftsstelle Saalfeld-Rudolstadt

Marktstr. 9 | 07407 Rudolstadt

Telefon: 03672-422479 | Telefax: 03672-431857

Ambulante Pflege

Breitscheidstraße 133 | 07407 Rudolstadt

Telefon: 03672-342977 | Telefax: 03672-4768473

Tagespflege

Erich-Correns-Ring 38 | 07407 Rudolstadt

Telefon: 03672-4766170 | Telefax: 03672-4766171

Geschäftsstelle Mühlhausen

Jüdenstraße 34 | 99974 Mühlhausen

Telefon: 03601-882910 | Telefax: 03601-882911

Ambulante Pflege

Jakobistraße 15 | 99974 Mühlhausen

Telefon: 03601-882927 | Telefax: 03601-882923

Tagespflege

Jakobistraße 15 | 99974 Mühlhausen

Telefon: 03601-882930 | Telefax: 03601-882931

Pflegeheim Großengottern

An der Reitbahn 1 | 99991 Unstrut-Hainich

Telefon: 036022-18250 | Telefax: 036022-182599

Seniorenwohngemeischaften Behringer

Karl-August-Zeuner-Str. 1 | 99820 Hörselberg-Hainich

Telefon: 036254-64920

Geschäftsstelle Nordhausen

Stolberger Str. 4 | 99734 Nordhausen

Telefon: 03631-881073 | Telefax: 03631-479691

Servicebüro Bad Langensalza

Töpfermarkt 10 | 99947 Bad Langensalza

Telefon: 03603-842401 | Telefax: 03603-882480

Geschäftsstelle Eichsfeld

Aegidienstr. 20 | 37308 Heilbad Heiligenstadt Telefon: 03606-602585 | Telefax: 03606-619867

EDITORIAL

3 ANKÜNDIGUNG
DELEGIERTENVERSAMMLUNG MITTELTHÜRINGEN

REGIONALVERBÄNDE & ORTSGRUPPEN

- 4 STADTHONIG DIE GESÜNDERE ALTERNATIVE
- 6 WIR GRATULIEREN ZWEI DAMEN VON GANZEM HERZEN
 WAS ICH ÜBER MEIN SMARTPHONE NOCH NICHT WUSSTE
- 7 NEUE MITGLIEDERBETREUUNG im KV Saalfeld-Rudolstadt
 NEUE ORTSGRUPPENVORSITZENDE in Kleinkamsdorf
- 8 CHOR-ZEIT IST GEMEINSAME ZEIT
 SCHLACHTEFEST DER BGST. NORDHAUSEN
 EINE ROSE FÜR JEDE FRAU
- 10 SOZIALER DIENST FÜR HÖRGESCHÄDIGTE IN THÜRINGEN TERMINVORSCHAU für den RV Mühlhausen
- 11 GROSSE ÜBERRASCHUNG im RV Mühlhausen FASTNACHTSDIENSTAG IN MÜHLHAUSEN

KINDERTAGESSTÄTTEN

12 DAS ZWERGENLAND LEHESTEN WIRD "NATURPARK-KINDERGARTEN"

RATGEBER

12 TAG DER PFLEGE: Einblick in den Hausnotruf

REZEPT

14 PASTA MIT VEGANER LINSEN-BOLOGNESE



ANKÜNDIGUNG DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG IN MITTELTHÜRINGEN IM HERBST

Am 19. November 2025 wird in Erfurt ein neuer Vorstand im Regionalverband Mittelthüringen gewählt. Dazu sind nun einige Vorbereitung nötig.

In allen Mitgliedergruppen des Vereins müssen neue Delegierte gewählt werden. Aufgabe der Delegierten ist es lediglich, am 19. November an unserer Delegiertenversammlung in Erfurt teilzunehmen und mitzuentscheiden.

Alle Vorsitzenden unserer Mitgliedergruppen in Mittelthüringen erhalten eine Aufforderung zur Wahl der Delegierten und eine ausführliche, verständliche Anleitung dazu. Wichtig ist dabei vor allem, dass wir in der Geschäftsstelle im Anschluss an die durchgeführte Wahl das vollständig ausgefüllte Wahlprotokoll im Original erhalten!

Wenn Sie sich nun fragen: "Wie kann ich Delegierte:r meiner Mitgliedergruppe werden?", dann lautet die Antwort ganz einfach: indem Sie als Mitglied Ihrer Gruppe zur Delegiertenwahl kandidieren. Dies können Sie mündlich in der Wahlversammlung Ihrer Gruppe mitteilen und sich anschließend zur Wahl aufstellen lassen.

Es ist also weder beschwerlich noch kompliziert als gewählte:r Delegierte:r an den Entscheidungen im Verein aktiv mitzuwirken. Machen auch Sie von Ihrem Recht auf Mitwirkung Gebrauch!

Matthias Wilfroth, Geschäftsstellenleiter VS Regionalverband Mittelthüringen e.V.



Der Frühling naht in riesigen Schritten und überall um uns herum grünt und blüht es. Und wer ist da nicht weit? Genau - die Bienen, die von Blüte zu Blüte fliegen, um dann mit ihren gelben Höschen in ihren Kästen zu verschwinden und dort Honig produzieren. Bestimmt ist dann die eine oder andere Biene von Nadja Körner dabei, denn Frau Körner ist seit 2011 Stadtimkerin in der vierten Generation und seit 2014 im Vorstand des Landesverbandes der Thüringer Imker e. V.. Wir sprachen mit ihr über das Imkern in der Stadt und warum Stadthonig so viel besser ist.

FRAU KÖRNER, SIE SIND SEIT KNAPP 15 JAHREN IMKERIN MIT FÜNF BIENENVÖLKERN HIER IN DER STADT ERFURT. WIE KOMMT MAN DAZU IN DER STADT ZU IMKERN UND WARUM?

Nadja Körner: Tatsächlich ist seit mehr als 20 Jahren Stadtimkern en vogue und hatte seine Anfänge in Großstädten wie Paris, Wien oder Berlin, in denen immer mehr Gärten auf Brachflächen oder Hinterhöfen entstanden, um sich selbst mit unbelasteten Lebensmitteln zu versorgen. So war es dann auch nicht weit zu der Idee, dort auch Bienenstöcke aufzustellen, um eigenen Honig zu produzieren. Ein gewisser Umweltschutz- und Nachhaltigkeitsgedanke ist sicherlich auch mit dabei. Ich selbst bin über meine Bildungstätigkeit bei den "NaturFreunden" zum Imkern aekommen und habe mit zwei Bienenvölkern im Garten der "NaturFreunden" in Ilversgehofen angefangen. Später hat sich das Ganze ins Private verlagert und es sind noch drei Völker hinzugekommen. Seit 2014 arbeite ich auch ehrenamtlich als einzige Frau im Landesverband der Thüringer Imker e. V. mit. Mittlerweile gibt es Stadtimker und -imkerinnen in den meisten deutschen Städten und hier bei uns in Erfurt ca. 180 Personen im Stadtgebiet.

GIBT ES EIGENTLICH EINEN
UNTERSCHIED ZWISCHEN DEM
HONIG AUS DER STADT UND DEM
HONIG AUS DIESEN GROSSEN
BIENENWAGEN, WIE MAN SIE
OFT IN LÄNDLICHEN GEGENDEN
SIEHT, Z. B. AN RAPSFELDERN?

Nadja Körner: Da gibt es einen gro-Ben Unterschied! Auf dem Land stehen die Bienenvölker meist an landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen, die mit unterschiedlichen Chemikalien behandelt werden. So besteht auch die Gefahr, dass der Honig mit Resten von Pestiziden belastet ist und zum Teil auch die Bienen an den Pestiziden sterben. In der Stadt werden kaum Pestizide verwendet (außer von übereifrigen Kleingärtner:innen), sodass die Biene den frischen, sauberen Nektar aufnimmt und der Honig frei von Belastungen ist. Dies belegen auch Studien aus den letzten Jahren, die zeigen, dass kaum Belastung durch Schwermetalle und andere Stoffe

vorhanden sind und die Grenzwerte nicht mal angeschnitten werden. Dabei könnte man denken, der Autoverkehr wirkt sich negativ aus! Der Stadthonia ist also ein sehr reines Produkt in sehr hoher Qualität. Und das Beste daran: Es ist ein regionales Produkt und wenn man den Imker oder die Imkerin kennt, weiß man auch, wo es herkommt.

NUN KENNT ALLERDINGS NICHT JEDE:R EINE:N STADTIMKER:IN **UND DIE AUSWAHL IN DEN** SUPERMÄRKTEN IST GROSS -**VOM BÄRCHEN, AUF DAS MAN** DRÜCKT, BIS HIN ZUM BIO-HONIG AUS DEUTSCHEN LANDEN. **WORAUF SOLLTE MAN DENN BEIM HONIGKAUF ACHTEN?**

Nadja Körner: Also ich persönlich würde keine Honige kaufen auf denen draufsteht "aus EU- und Nicht-EU-Ländern". Wenn überhaupt im Supermarkt gekauft wird, dann am besten mit Bio- oder Fair-Trade-Siegel, weil hier die Pestizidbelastung und vor allem die Hygienebestimmungen bei der Verarbeitung sehr gut kontrolliert werden. Gerade in Deutschland haben wir da sehr hohe Standards. Es ist allerdings gar nicht so schwierig regionalen Honig zu finden. Man kann im Bienenmuseum in Weimar Honig direkt aus Thüringen kaufen oder man wendet sich an den örtlichen Imkerverein und

fragt nach entsprechenden Läden oder Personen, die ihren eigenen Honig anbieten. In Erfurt wäre das z. B. das Café Füchsen, der LandMarkt in der Magdeburger Allee oder das Clärchen in der Johannesstraße.

KOMMEN WIR ZUR LETZTEN FRAGE: MUSS HONIG UNBEDINGT **GOLDGELB UND FLÜSSIG SEIN?**

Nadja Körner: Ob ein Honig flüssig ist oder nicht, hängt davon ab, ob die Biene einen Nektar mit hohem Fructose- oder Glucosegehalt gesammelt hat. So ist der Rapshonig eher fest und muss cremig gerührt werden, während Akazien- bzw. Rubinienhonig mit hohem Fructosegehalt ganz einfach nicht fest werden. Bei Stadthonig-Sorten, bei denen Imker:innen nicht wandern und an bestimmte Trachtquellen gebunden sind, ist alles das an Aromen im Glas, was die Biene im nahen Umfeld erreicht. So wird in der Stadt eher eine Frühlings- und Sommertracht geerntet und keine reine Sortentracht, weil das für den Imker oder die Imkerin zu aufwendig wäre.

DAS GESPRÄCH UND WEITERHIN **VIEL FREUDE UND GUTE ERNTEN MIT IHREN BIENEN!**

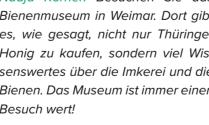
TIPP FÜR UNS?

Nadja Körner: Besuchen Sie das Bienenmuseum in Weimar. Dort gibt es, wie gesagt, nicht nur Thüringer Honig zu kaufen, sondern viel Wissenswertes über die Imkerei und die Bienen, Das Museum ist immer einen Besuch wert!









Jörg Friedrich, Mitgliederbetreuung



IMPRESSUM: AUSGABE 1/2025

Herausgeber: Volkssolidarität Landesverband Thüringen e. V.

Redaktionsteam:

Jörg Friedrich, Gabriele Fett, Sandra Stitz, Andrea Dürschmied, Gabriele Kopf, Kerstin Heyder, Matthias Wilfroth

Redaktionsschluss: März 2025

Jahresabonnement:

10 Euro. Für Mitglieder der Volkssolidarität Thüringen ist das Jahresabonnement im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Vertrieb und Druck:

SDC Satz + Druck Centrum Saalfeld GmbH

Gestaltung und Satz: Samt&Seidel KG

Bildnachweise:

Volksolidarität: S. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 12, 14, 15, 16 Unsplash: S. 1 "Rafael Garcin" Freepik: S. 6 Adobe Stock: S. 10 "thodona" iStock: S. 12 "monkeybusinessimages,, Envato: S. 14, 15

Alle Mitaliederzeitungen kür Sie auch digital und online.



www.volkssolidaritaetthueringen.de/mitgliederzeitung

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.





WIR GRATULIEREN ZWEI DAMEN VON GANZEM HERZEN!

Die Mitglieder der Ortsgruppe Kleinkamsdorf und die Mitgliederbetreuung Saalfeld-Rudolstadt gratulieren Frau Anni Mitterer zu sensationellen 70 Jahren Mitgliedschaft in der Volkssolidarität. REGIONALVERBÄNDE & ORTSGRUPPEN



Frau Mitterer feiert auch am 19. Juni 2025 ihren 100. Geburtstag – bei zwei so besonderen Jubiläen in einem Jahr kann man nur alles erdenklich Gute wünschen und sich von Herzen für die jahrzehntelange Treue bedanken!



Ganz besonders möchten wir auch Frau Marianne Dietzel zu ihrem 100. Geburtstag gratulieren, den sie am 8. Februar 2025 königlich gefeiert hat, wie die Fotos beweisen. Wir wünschen Ihnen weiterhin beste Gesundheit, eine schöne Zeit und viel Freude!

Mitgliederbetreuung

WAS ICH ÜBER MEIN SMARTPHONE NOCH NICHT WUSSTE.



Zehn begeisterte Handynutzer:innen fanden sich am 26. und 27. Februar 2025 zu unserem Workshop rund um die Bedienung ihres Smartphones in der Begegnungsstätte am Ringelberg ein. An zwei Tagen tauchten sie ein in die Tiefen der Einstellungen ihres Handys, des Playstores und der Bedienung der einen oder anderen App. Unter sachkundiger Anleitung der Referent:innen von MitMedien e. V., Bastian Miersch und Stella Böttger, wurde Schritt für Schritt jede Aktion für alle erklärt und durchgeführt, sodass niemand zurückblieb. "Das wusste ich bis jetzt aber auch noch nicht" oder "Ach so geht das!" waren des Öfteren zu hören.

Mit diesem ersten Kurs soll aber noch nicht Schluss sein: Ein weiterer ist für den Herbst 2025 in Planung. Die Informationen werden rechtzeitig über die Thüringer Blätter bekanntgegeben oder können ab Juni direkt bei Herrn Friedrich erfragt werden.

Jörg Friedrich, Mitgliederbetreuung



Telefon: 0361-6547712 E-Mail: mitgliederbetreuungerfurt@volkssolidaritaet.de

NEUE MITGLIEDER-BETREUUNG IM KREISVERBAND SAALFELD-RUDOLSTADT

Liebe Mitglieder,

ab dem 1. März 2025 übernehme ich die Mitgliederbetreuung im Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt von Frau Müller und Frau Happich, die sich anderen Aufgaben zuwenden. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Jörg Friedrich, Mitgliederbetreuung



ORTSGRUPPEN

Das Mitgliederbüro in der Marktstraße 9 in Rudolstadt ist für Sie ab sofort montags von 09.00 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Telefonisch bin ich auch außerhalb der Öffnungszeiten unter 03672-422479 oder 0162-2757292 zu erreichen oder schreiben Sie mir eine Mail an mitgliederbetreuung-rudolstadt @volkssolidaritaet.de.





DANK AN FRAU HINTZ UND BEGRÜSSUNG VON FRAU NEEF

Am 7. Dezember 2024 feierte die Ortsgruppe ihre Weihnachtsfeier in den Räumlichkeiten der örtlichen Mehrzweckhalle und trotz des winterlich-kühlen Wetters mit einhergehender Glätte haben sich viele Mitglieder auf den Weg gemacht, um den schönen Nachmittag im Kreis der Ortsgruppe zu verbringen und die Weihnachtsfeier zu genießen.

Die Veranstaltung wurde von Frau Neef und ihren flei-Bigen Helferinnen und Helfern liebevoll vorbereitet und ausgestaltet. Mit rührenden Worten bedankte sie sich bei ihnen für ihre Einsatzbereitschaft, Verlässlichkeit und Unterstützung in den vergangen gemeinsamen Jahren. Es wurde auf gemeinschaftliche schöne Erfahrungen, Reisen und Feste zurückgeblickt und manche Anekdote erzählt. Auch dass Frau Hintz aus altersbedingten Gründen das Amt der Ortsgruppenvorsitzenden niederlegen musste, war ein wichtiges Thema. Die Mitarbeiterinnen der Mitgliederbetreuung Rudolstadt bedankten sich bei Frau Hintz für die Einladung und überreichten im Namen der Volkssolidarität ein kleines Präsent als Anerkennung für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. Im Zuge dessen wurde Frau Neef als Nachfolgerin offiziell begrüßt und allen Mitgliedern vorgestellt.

Die Stimmung war sehr ausgeglichen und lustig, sodass sich die Mitglieder wohlfühlten und ein positives Fazit zur durchaus gelungenen Veranstaltung gezogen werden konnte!

Mitgliederbetreuung Rudolstadt



Für den Chor der Volkssolidarität in Heilbad Heiligenstadt ist der Donnerstag seit vielen Jahren ein Jour fixe, also ein fester Termin, zu dem sich die Mitglieder zum gemeinsamen Singen treffen. Dabei geht es um so viel mehr als nur das Singen: Über die Jahre haben sich Freundschafen gebildet und der Austausch von Erfahrungen, Ärgernissen und all den Dingen, die einem auf dem Herzen liegen sind unglaublich wichtig. Für die Frauen ist es ihre kleine Auszeit vom Alltag. So schallt es auch diesen Donnerstag nach einer kleinen Stärkung wieder durch die Räume der Volkssolidarität.

Sandra Stitz, Geschäftsstelle Eichsfeld

Das beliebte Schlachtefest fand am 30. Januar 2025 in geselliger Runde statt. Frisch geschlachtete Wurstwaren vom einheimischen Schlachter durften ebenso wenig fehlen wie Sauerkraut, Well- und Kopffleisch, Schlenker-Würstchen und Wurstsuppe! Unsere Senior:innen bewiesen erneut, dass es in Gemeinschaft besser schmeckt. Gern wurde dann eben noch eine frische Bäckerschnitte oder ein Brötchen verspeist. Gemeinsam wurde auch viel über die früheren Traditionen beim Schlachten gesprochen. So manch eine:r ist damals auf die scherzhaften Botengänge für den Schlachter hereingefallen, wie das Holen des berüchtigten Speckhobels!

Andrea Dürschmied, Geschäftsstelle Nordhausen

EINE ROSE FÜR JEDE FRAU

Am 12. März 2025 trafen sich 47 Frauen des Kreisverbandes Gotha in der Orangerie, um den Internationalen Frauentag gebührend zu feiern. Begrüßt wurden sie durch die Vorsitzende der Ortsgruppe Harmonie Frau Dr. Wildauer, die nochmals auf die Geschichte und die Bedeutung des Internationalen Frauentags – auch in der heutigen Zeit – einging. Auf Initiative sozialistischer Organisationen im Kampf um Gleichberechtigung und für das Wahlrecht der Frauen im Jahr 1911 entstanden, wurde er nach 1946 wieder ins Leben gerufen und vorwiegend im Osten Deutschlands gefeiert. Heute ist er in Berlin und Mecklenburg-Vorpommern offizieller Feiertag.

Als besonderer Gast war der Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte des Landkreises Gotha Dr. Manfredo Koessl anwesend. "Frauenrechte sind Menschenrechte und Menschenrechte sind Frauenrechte", dies sei untrennbar miteinander verbunden und dafür gilt es zu kämpfen, betonte er in seiner Ansprache. Weiter führte er aus, dass er bei einem Treffen mit jungen Frauen in einer Gothaer

Schule gefragt wurde: "Nachdem so viel erreicht wurde, wofür lohnt es sich denn noch für uns zu kämpfen?". Seine Antwort: "Für das, was bis jetzt erreicht wurde. Durch neuerliche Bestrebungen in unserem Land, wird versucht das Erreichte Stück für Stück wieder zurückzunehmen und dagegen gilt es einzustehen und dies nicht zuzulassen." Nach so vielen kämpferischen Worten war es Zeit für etwas Unterhaltung, die uns das beliebte "Bänkelduo" aus Erfurt bescherte. Für echte Gaumenfreuden sorgte natürlich wieder die Crew der Orangerie-Freunde mit Kaffee und Kuchen sowie frischer, selbstgemachter Bowle, wofür wir uns herzlich bedanken! Weiter gilt unser Dank dem Gleichstellungsbeauftragten Dr. Koessl, der Frau Wildauer den Bescheid zur Finanzierung der Veranstaltung überreichte. Es war ein schöner und gelungener Nachmittag, an dem zum Schluss jede Frau eine Rose bekam!

Jörg Friedrich, Mitgliederbetreuung KV Gotha





Vorsorge für den Trauerfall.

Als Mitglied der Volkssolidarität können Sie besonders günstigen und speziellen Schutz genießen.

Sterbevorsorge



- Versicherungssumme von 1.000 bis 20.000 EUR
- Individueller Rundumschutz in drei Tarifvarianten
- Mitgliedervorteil 3% Beitragsrabatt und attraktive Extraleistungen

Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich an uns:

ERGO Beratung und Vertrieb AG, Regionaldirektion Erfurt / 55plus Am Roten Berge 7, 99086 Erfurt Tel 0361 66377-0 Email m88426@ergo.de







Die zertifizierte Beratungsstelle des Deutschen Schwerhörigenbundes bietet mit Ihrem mobilen "Sozialen Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen" eine kostenlose und unabhängige Beratung für Menschen mit Hörproblemen an.

Die Beratung findet jeden 2. Monat, immer donnerstags von 10 bis 12 Uhr in der Begegnungsstätte "Roseneck" der Volkssolidarität RV Mühlhausen, Jüdenstraße 34, 99974 Mühlhausen statt. Der nächste Termin ist am: Donnerstag, den 12. Juni 2025

Seit vielen Jahren wird die kostenlose und unabhängige Beratung angeboten. Der soziale Dienst informiert und berät Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Hörminderung in sozialer, medizinischer, technischer und rechtlicher Hinsicht stehen; zu technischen Hilfsmitteln; schriftlicher Kommunikation (Schriftdolmetschen) oder bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation.

Gern koordiniert der soziale Dienst für Sie Kontakte zu ebenfalls Betroffenen, zu Selbsthilfegruppen in ihrer Nähe und informiert zu zentralen hörbehindertengerechten Veranstaltungen.

Der mobile "Soziale Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen" bietet auch Vorträge und Schulungen an für

Einrichtungen, die im medizinischen, pflegerischen und öffentlichen Bereich arbeiten und ausbilden. Es werden außerdem Unternehmen angesprochen, deren Mitarbeitende viel direkten Kund:innenkontakt haben. Mitarbeitende werden hier für den Umgang mit Hörgeschädigten sensibilisiert und erhalten Informationen, was man als Normalhörende:r im Umgang mit Schwerhörigen beachten muss.

Geben Sie diese Information gern an Familienangehörige, Freund:innen, Bekannte und ebenfalls Betroffene weiter!

Gabriele Fett, Geschäftsstelle Mühlhausen

Ihr Kontakt zur Beratungsstelle

Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen Dt. Schwerhörigenbund Ortsverein Weimar e. V. Bonhoefferstraße 24b, 99427 Weimar

> Telefon: 03643-422155 (Erreichbarkeit täglich 13 bis 17 Uhr



Website: www.dsb-landesverband-md.de

TERMINVORSCHAU REGIONAL-VERBAND MÜHLHAUSEN

SAMSTAG, 10. MAI 2025 // 11 UHR "FEST DER VEREINE"

im Mehrgenerationenhaus Mühlhausen, Hinterm neuen Brunnen 8 (Puschkinstraße), 99974 Mühlhausen FREITAG, 4. JULI 2025 // 14 UHR
SOMMERFEST DER VOLKSSOLIDARITÄT
ORTSGRUPPEN OBERDORLA U. NIEDERDORLA

im "Haus Vogtei",

Am Anger 1, 99986 Vogtei OT Oberdorla



Gäste sind herzlich willkomen! Anmeldung bitte telefonisch unter: 03601-882910



IM RV MÜHLHAUSEN

Am 13. Januar 2025 fand die turnusmäßige Beratung unserer Geschäftsstellenleiterin Gabi Fett mit uns Ehrenamtlichen in der Begegnungsstätte "Roseneck" statt. Gegen Ende unseres Austausches bekamen wir plötzlich, zu unserer großen Überraschung, unerwarteten Besuch vom 8-jährigen Romeo und seiner Mutti.

Er überreichte uns Ehrenamtlichen ein Geschenk mit einer selbstgestalteten Karte. Nach seinen Bewegründen gefragt, antwortete er, er wolle uns mal Dankeschön sagen, weil er erfahren hat (über welchen Weg auch immer), dass wir älteren Menschen helfen. Anschließend schrieb der aufgeweckte Junge uns noch ein nettes Autogramm auf die Rückseite der Karte, unterhielt sich neugierig-redegewandt mit uns wie ein Großer und gab zum Schluss noch eine echt coole Hip-Hop-Tanzeinlage zum Besten.

Unglaublich! Wir waren von diesem unverhofften Erscheinen und seinem Tanztalent völlig geflasht und gerührt. Romeo hat so viel Schwung und Fröhlichkeit in unseren Nachmittag gebracht, dass wir mit ihm und seiner Mutti gleich ein Wiedersehen in nicht allzu langer Zeit besprochen haben. So auch in "meiner" Ortsgruppe 36! Romeo hat in der Zwischenzeit noch mehrere Male unsere Begegnungsstätte besucht und mit seiner Fröhlichkeit und seinem Enthusiasmus schon viele Gäste erfreut. So freuen auch wir uns schon auf eine nächste, vergnügliche Begegnung mit ihm.

Mit diesem Artikel möchten wir unsere Freude teilen und Romeo und seiner Mutti herzlich Danke sagen!

Gabriele Kopf, Ehrenamtliche Mitarbeiterin





Aus Nah und Fern sind die Gäste ins "Roseneck" gekommen! Das Team war vor Freude ganz benommen. Bis auf den letzten Platz waren alle Stühle besetzt! Die Begegnungsstätte ist zu klein, dass merken wir nicht erst jetzt! Dafür gemütlich und hübsch geschmückt, die Gäste waren ganz entzückt.

Es wurde gesungen, geschunkelt, getanzt und gelacht, solange bis DJ Bernd hat das Licht ausgemacht. Auch von Julian, Bernd und Veronika in der Bütt, waren alle ganz beglückt. Die Bowle war lecker, die Pfannkuchen auch und die Fischbrötchen, die sind schon jahrelanger Brauch. Gemeinsam, nicht einsam, das ist fein. In diesem Sinne, wir wissen es genau: Der Volkssolidarität ein dreifach donnerndes Helau! Es freuen sich die vielen Gäste schon auf das nächste Fastnachtsfeste. Bis dahin ist noch ein bisschen Zeit. Erst wird die Volkssolidarität 80 Jahre alt!

Gabriele Fett, Geschäftsstelle Mühlhausen



11

KINDER-TAGESSTÄTTE & RATGEBER

DAS ZWERGENLAND LEHESTEN WIRD "NATURPARK-KINDERGARTEN"

Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge Obere Saale hat uns die Auszeichnung "Naturpark-Kindergarten" verliehen, denn unser Kindergarten fördert das Bewusstsein der Kinder für ökologische Zusammenhänge und bietet ihnen die Möglichkeit, die Natur aktiv zu erleben.

Durch verschiedene Projekte und Aktivitäten lernen unsere "Zwerge" die Natur zu schätzen und Verantwortung zu übernehmen, die eigene Heimat kennenzulernen. Außerdem wird ihnen in kindlichen Lern- und Bildungsprozessen die Bedeutung von Natur und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung intensiv nähergebracht.

Kerstin Heyder, Einrichtungsleitung





Am 12. Mai 2025 wird der internationale Tag der Pflege gefeiert. Diesen besonderen Anlass nutzt der Hausnotruf der Volkssolidarität, um über die wertvolle Arbeit und die Funktionsweise zu informieren.

Mit einem zuverlässigen und kompetenten Service wird rund um die Uhr für Sicherheit gesorgt. Die innovative Technologie und ein engagiertes Team helfen dabei, ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause zu führen.

Am Stand von "Mein Hausnotruf" in Erfurt auf dem Anger können Interessierte sich über den Service informieren und kostenlos beraten lassen. Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Möschwitzer. Sie steht für alle Fragen zur Verfügung.

VHN GmbH Chemnitz

Frau Möschwitzer ist unter der Handynummer 0171-178 47 79 oder per E-Mail unter moeschwitzer@vs-hausnotruf.de für Sie erreichbar.





Situation und jeden Notfall.

Genießen Sie Ihren Alltag weiterhin so, wie es Ihnen gefällt. >mein Hausnotruf< bietet ein bewährtes Notfallsystem, bei dem kompetente Hilfe nur einen Tastendruck entfernt ist.

mein-hausnotruf.com 0171 - 178 47 79

eine Marke der



In unserem letzten Kochkurs im vergangenen Jahr haben wir uns den drei Hauptmahlzeiten des Tages gewidmet. Dieses Jahr ist das Thema unseres Kochkurses "Frühling, Sommer, Herbst und Winter – eine kulinarische Reise durch die Jahreszeiten".

Wir zaubern aus regionalen und saisonalen Zutaten köstliche Gerichte und bringen die Vielfalt auf den Tisch. Um Appetit auf die Veranstaltungsreihe zu machen, gibt es hier ein Rezept aus dem vergangenen Kurs:



Zutaten

FÜR VIER PERSONEN

1 mittelgroße Zwiebel

- 1 Knoblauchzehe
- 2 Karotten
- 2 Stangen Staudensellerie
- 2 Tomaten

125 g rote Linsen

700 g passierte Tomaten

300 ml heiße Gemüsebrühe

Salz, Pfeffer, getrocknete italienische Kräuter, Olivenöl



dann alles in kleine Würfel schneiden.

LINSEN gründlich in einer Schale waschen, solange bis das Wasser klar bleibt.

ZWIEBELN und KNOBLAUCH

andünsten, bis die Zwiebeln glasig werden. Dann restliches Gemüse hinzufügen und bei mittlerer Hitze ca. 5 Min. anrösten.

Mit **GEMÜSEBRÜHE** ablöschen, **LINSEN** zugeben und aufkochen lassen.
Passierte **TOMATEN** hinzugeben und 20 Min. bei mittlerer Hitze kochen lassen – Umrühren nicht vergessen!

Fertige Linsenbolognese mit **KRÄUTERN**, **SALZ** und **PFEFFER** würzen.

BOLOGNESE MIT PASTA SERVIEREN.

Im Kochkurs gab es selbstgemachte Dinkelvollkornnudeln. Aber natürlich gehen auch Hartweizen-Spirelli oder -Bandnudeln.

GUTEN APPETIT!







Sie haben Lust bekommen in Gemeinschaft neue Rezepte auszuprobieren? Dann melden Sie sich zu unserer kulinarischen Reise durch die Jahreszeiten an.

> Der Einstieg ist zu jedem Termin möglich und kostet 10,00 Euro pro Termin.

Wo?

Küche der Volkshochschule Erfurt, Schottenstraße 7

Wann?

Jeweils von 13 bis 16 Uhr an den folgenden Terminen: 3. April 2025 // 12. Juni 2025, 11. September 2025 // 11. Dezember 2025

Anmeldung

Bei Herrn Friedrich telefonisch unter **0361-6547712** oder per Mail an:

6

mitgliederbetreuung-erfurt@volkssolidaritaet.de

